

Hie Ehrendoktorin – hie Völkerfreund



Anlässlich der Verleihung der Ehrendoktor-Würde: Benjamin Netanjahu (M) und seine Frau Sara (l) begrüßen Angela Merkel in der Residenz des Premierministers. Foto: Kobi Gideon/GPO (Bild: Badische Neue Nachrichten)

Jetzt kann sie sich bald Dr., Dr. h.c., Dr. h.c.,

Dr. h.c. Angela Merkel

nennen! Der erste Dokortitel (ohne h.c.) soll ja auf nichtselbständiger Arbeit beruhen, sprich auf Abkupfern von anderen ohne Quellenangabe. Es wurde sehr schnell still im System-Blätterwald, als das ruchbar wurde.

Von den 16 Titeln „Ehren“ halber stammen **drei von einer israelischen Universität.**



Prof. Ron Robin, Uni
Haifa (Bild:
makorrishon.co.il)

Deutlicher kann man nicht enthüllen, wem

diese Kanzlerin dient.

„Im Laufe ihres Lebens hat Dr. Merkel in vorbildlicher Weise Standards für Exzellenz, Weisheit und Menschlichkeit gesetzt“,

soll der Präsident der israelischen Universität Haifa, Professor **Ron Robin**, erklärt haben. Das habe sie „auf Prinzipien von Gleichheit, Freiheit und Menschenrechten begründet“.

Man kann auch mit solchen Allgemeinplätzen lügen. Dem Volk, dem sie zu dienen hat, dem deutschen, hat sie jedenfalls Freiheit und Menschlichkeit vorenthalten.

„Man kann nicht ewig lügen“,

meinte zu Recht **Mariann Öry** auf dem ungarischen konservativen Portal **Magyar Hírlap**, den sie mit dem deutschen Ausdruck „Lügenpresse“ überschrieb.

Das System versucht mit allen Mitteln, sich zu retten. Dazu gehört die Beweihräuchung

„seiner Leute“ – angesichts des US-Präsidenten

Donald Trump

und seiner Erfolge nur zu verständlich, wie auch Haß und Hetze gegen ihn in der gesamten System-Presse in ihrer Hysterie nur zu durchschaubar ist und **für ihn** spricht. Wofür halten die ihre Leser!

Denn Trump denkt anders als die Systemlinge. Das geht neben seinen Taten auch aus seiner Rede vor der **UN-Vollversammlung** in New York am 26.9.18 hervor. Da sagte er u.a.:

- Wir glauben, daß **Nationen**, die die Rechte ihrer Nachbarn respektieren und die Interessen ihres Volkes verteidigen, besser zusammenarbeiten können, um den Segnungen von Sicherheit, Wohlstand und Frieden zu begegnen.
- Jeder von uns hier ist heute der Abgesandte einer **eigenständigen Kultur**, einer reichen Geschichte und eines Volkes, das durch Bindungen von Erinnerung, Tradition und Werten verbunden ist, die unsere Heimat wie nirgendwo sonst auf der Welt ausmachen.

- Ich ehre das Recht jeder Nation ..., ihre eigenen Bräuche, Überzeugungen und Traditionen zu verfolgen.
- Wie wir in Jordanien sehen, besteht die mitfühlendste Politik darin, **Flüchtlinge** so nah wie möglich an ihre Heimat zu bringen, um ihre eventuelle Rückkehr als Teil des Wiederaufbauprozesses zu erleichtern.

Trump prangert die **Mullahs Irans** an, die als abrahamitische Glaubensbrüder ja auch nirgends etwas anderes erwarten lassen:

- **Die Führer des Iran säen Chaos, Tod und Zerstörung.** Sie respektieren weder ihre Nachbarn oder Grenzen noch die souveränen Rechte der Nationen. Stattdessen plündern die iranischen Führer die Ressourcen der Nation, um sich selbst zu bereichern und Chaos im Nahen Osten und weit darüber hinaus zu verbreiten.

Kanzlerin Merkel hat Scharen solcher Leute ins deutsche Land gelassen.



Merkel 4.10.18 in Yad Vashem (Bild: DEBBIE-

Bei ihrer mehrfachen Verleihung von Ehrendokortiteln aus einem zionistischen Staat und dem Chaos, das sie in Deutschland angerichtet hat, kommt man unwillkürlich auf den Gedanken, daß auch sie einem – zwar etwas anders gefärbten – abrahamitischen Internationalismus, eben dem zionistischen dient, der außer dem jüdischen Volk keine Völker, sondern nichts als den Sieg der eigenen Ideologie bzw. des jüdischen Volkes will.

Trump weiter:

*Ich habe letztes Jahr vor diesem Gremium gesprochen und davor gewarnt, daß der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen für diese Institution zu einer ernststen Peinlichkeit geworden sei, indem er eklatante **Menschenrechtsverletzer abschirmt** ...*

... trotz der gemeldeten und wiederholten Warnungen wurden keinerlei Maßnahmen ergriffen.

Die Vereinigten Staaten haben also den

einzig verantwortlichen Weg
eingeschlagen:

- Wir haben uns aus dem Menschenrechtsrat zurückgezogen, und wir werden nicht zurückkehren, bis eine echte Reform verabschiedet ist.

„Amerika, Du hast es besser“,

möchte man als Deutsche im Merkel-Land mit Goethe ausrufen. Trump:

- Aus ähnlichen Gründen werden die Vereinigten Staaten die Anerkennung des **Internationalen Strafgerichtshofs** nicht unterstützen.
- Was Amerika betrifft, so hat der IStGH keine Zuständigkeit, keine Legitimität und keine Autorität.
- Der IStGH beansprucht eine nahezu universelle Gerichtsbarkeit für die Bürger eines jeden Landes und verstößt damit gegen alle Grundsätze der Gerechtigkeit, Fairness und des ordentlichen Verfahrens.
- Wir werden die Souveränität

*Amerikas niemals einer nicht
gewählten, nicht
rechenschaftspflichtigen,
globalen Bürokratie überlassen.*

Welch ein frischer Wind weht durch die Welt! Welchen Mut können die versklavten Völker schöpfen, sich gemeinsam mit den freien Völkern gegen die Pest des Globalismus zur Wehr zu setzen. Trump:

- Wir lehnen die Ideologie des Globalismus ab, und wir akzeptieren die Lehre des **Patriotismus**.*
- Weltweit müssen sich verantwortliche Nationen gegen Bedrohungen der **Souveränität** wehren, nicht nur durch die globale Steuerung, sondern auch durch andere, neue Formen von Zwang und Herrschaft.*

Dann wendet sich Trump gegen die illegale Einwanderung, deren einen Grund er klar durchschaut:

- **Illegale Einwanderung finanziert kriminelle Netzwerke, rücksichtslose Banden und den Fluß tödlicher Drogen.***

- **Illegale Einwanderung nutzt gefährdete Bevölkerungsgruppen aus, verletzt fleißige Bürger und hat zu einem Teufelskreis aus Kriminalität, Gewalt und Armut geführt.**
- **Nur durch die Aufrechterhaltung der nationalen Grenzen, die Zerstörung krimineller Banden können wir diesen Kreislauf durchbrechen und eine echte Grundlage für den Wohlstand schaffen.**
- **Wir erkennen das Recht jeder Nation ... an, ihre eigene Einwanderungspolitik im Einklang mit ihren nationalen Interessen festzulegen, ebenso wie wir andere Länder auffordern, unser eigenes Recht genau so zu respektieren – wir tun dies bereits.**
- **Das ist ein Grund, warum die Vereinigten Staaten nicht am neuen Global Compact on Migration teilnehmen werden.**
- **Letztendlich besteht die einzige langfristige Lösung für die Migrationskrise darin, den Menschen zu helfen, eine hoffnungsvollere Zukunft in ihren Heimatländern aufzubauen, ihre Länder wieder groß zu machen.**

Sozialismus, Kommunismus – nach den Ideen

Karl Mardochai Marx jedenfalls – haben noch überall zum Niedergang geführt. Das sieht Trump genau so:

- **Praktisch überall, wo Sozialismus oder Kommunismus versucht wurde, hat er Leid, Korruption und **Verfall** hervorgerufen. Der Machtdurst des Sozialismus führt zu Expansion, Übergriff und **Unterdrückung**.**
- **Alle Nationen der Welt sollten dem Sozialismus und dem Elend, das er allen bringt, widerstehen.**
- **Viele Länder verfolgen ihre eigenen einzigartigen Visionen, bauen ihre eigene hoffnungsvolle Zukunft, verfolgen ihre eigenen wunderbaren Träume vom Leben, vom Vermächtnis und von einer **Heimat**.**
- **Die ganze Welt ist reicher, die Menschheit ist besser, wegen dieser wunderbaren Konstellation von Nationen, jede sehr speziell, jede sehr einzigartig und jede strahlt hell in ihrem Teil der Welt.**
- **In jedem von ihnen sehen wir das großartige Versprechen eines Volkes, das durch eine gemeinsame**

Vergangenheit verbunden ist und auf eine gemeinsame Zukunft hinarbeitet.



U.S. President Donald Trump waves upon his arrival in West Palm Beach, Florida, U.S., March 2, 2018. REUTERS/Kevin Lamarque (Bild: Frankfurter Rundschau)

Trump, Orban und alle Völkerfreunde stehen nicht allein. In Frankreich kämpft der erfolgreiche, im Weltnetz bereits weit bekannte [Frauenchor](#) „Les Brigandes**“ gegen Jesuitismus und Freimaurerei für die Freiheit Frankreichs und der Völker, hier mit dem Titel „**Zur Hölle**“ aus ihrem Album „**France notre terre**“.**



France notre terre (screenshot aus ihrem Gesangs-Video, deutsche Untertitel von Karl Bremer)